

Essenz: Liebliche Kinder, fürchtet euch vor niemandem auf der Welt, aber habt ganz bestimmt Ehrfurcht vor dem Vater. Diese Ehrfurcht zu haben bedeutet, vor Verfehlungen geschützt zu sein.

Frage: Kinder, warum gibt Baba euch die Anweisung, euch anhand einer Checkliste zu überprüfen?

Antwort: Weil Gottes Gesetze sehr streng sind. Wenn ihr Brahmanen geworden seid und weiterhin Fehler macht, wird das ernste Konsequenzen nach sich ziehen. Daher sagt Baba: Überprüft euch selbst. Wenn irgendwelche alten karmischen Konten zurückbleiben, dann werdet ihr zwar ein kleines Stück Brot als Lohn erhalten, jedoch zusammen mit einer Strafe. Die Zeit des Begleichens rückt näher. Begleicht daher alle karmischen Konten durch Yogakraft.

Om Shanti. Ihr Kinder bleibt unaufgefordert in Erinnerung an den Vater. Es besteht keine Notwendigkeit, dies wieder und wieder zu sagen. Es ist die Weisung des Vaters, euch, wo ihr geht und steht, an Ihn zu erinnern. Dann könnt ihr Ravan, der euch unrein gemacht hat, überwinden. Euch werden keine Waffen o.ä. gegeben. Ihr überwindet Ravan nur durch Yoga-Kraft. Der Sieg ist euch gewiss und er wird im Übergangszeitalter erreicht, wenn Ravans Königreich zu Ende geht und Ramas Königreich etabliert wird. Der Vater kann euch niemals Gewalt lehren. Das Höchste Dharma der Gottheiten ist eine Religion der Gewaltlosigkeit. Die Welt weiß nicht, dass es die Gewalt des Schwertes der Lust dort nicht gibt. Diejenigen, die im vorherigen Kreislauf lasterfrei geworden sind, werden es verstehen, wenn ihr es ihnen sagt. Ihr seid jetzt auf einem Schlachtfeld. Die Shiv Shakti Armee wird erinnert. Ihr seid inkognito Krieger und jeder Einzelne von euch macht alles für sich selbst. Besiegt Maya und erobert die Welt! Ihr tut es für euch selbst und das bedeutet, ihr macht alles für euer Land Bharat. Diejenigen, die sich hier intensiv bemühen, werden etwas erhalten. Wer die fünf Laster überwindet, wird die Welt erobern. Sonst gibt es nichts zu gewinnen. Erobert Ravans Königreich, d.h. verinnerlicht die göttlichen Tugenden! Solange ihr das nicht getan habt, könnt ihr nicht in das Goldene Zeitalter gehen. Fragt also euch selbst, zu welchem Ausmaß ihr die göttlichen Tugenden verinnerlicht habt. Sie zu verinnerlichen bedeutet, Ravan zu überwinden. Es wird gesagt, dass es Ramas Königreich gegeben habe, aber es kann nicht nur ein Rama war, der das Königreich regiert hat und es gab auch eine Bürgerschaft. Hier wird Ravan von allen besiegt – vom König, der Königin und den Bürgern. Sie alle verinnerlichen die göttlichen Tugenden. Euer Essen und Trinken, die Art eures Sprechens usw., alles ist rein, wenn ihr göttliche Tugenden entwickelt. Sagt stets die Wahrheit. Der Vater ist die Wahrheit. Bleibt so einem Vater gegenüber sehr ehrlich und aufrichtig. Wenn nicht ehrlich, wird sich eure Stufe erheblich verschlechtern. Erreicht eine erhabene Stufe des Bewusstseins! Es geht darum, dass ihr euch gewöhnlichen Menschen in Gottheiten wie Lakshmi und Narayan verwandelt. Es wird gesagt: „Nur Du kennst Deine Wege und ihre Bedeutung“. Ihr erhaltet so einen hohen Status, wenn ihr den Shrimat des Vaters befolgt. Der Allerhöchste Vater befähigt euch, den höchsten Status zu beanspruchen! Befolgt jetzt Shrimat und verinnerlicht göttliche Tugenden. Die Last eurer Verfehlungen aus vielen Leben kann nur im Yogafeuer verbrannt werden. Dafür wird eine sehr gute Pilgerreise der Erinnerung benötigt. Ihr werdet in der Lage sein, euch zu Amrit Vela sehr gut an Baba zu erinnern. Die Atmosphäre ist in dieser Zeit sehr gut. Wie lange ihr euch während des Tages auch an Baba erinnert – es gibt keine andere Zeit, die so ist wie Amrit Vela. All eure Bemühungen sind inkognito. Es gibt den Ausdruck: „Wir befinden uns im Krieg!“. Der Krieg wird gegen Ravan geführt. Er ist der Feind Nr. 1. Die Gemeinschaft Ramas hat die Gemeinschaft Ravans besiegt, indem sie Shrimat befolgt hat. Der Vater ist die Allmächtige Autorität. Die Welt ist verarmt und es herrscht zurzeit völlige Dunkelheit! Die Menschen wissen nicht einmal, dass sie besiegt worden sind. Maya hat sie unterworfen, aber sie wissen nicht einmal, wer Maya ist. Ravans Königreich hatte das ganze Lanka erfasst. Sie haben in den Schriften so viele lange Geschichten vom Weg der Anbetung gesammelt. Ihr habt sie Leben für Leben studiert. Sogar jetzt sagen sie, dass ihr unbedingt die Schriften studieren solltet. Tut man das nicht, gilt man als Atheist. Der Vater sagt: „Indem ihr die Schriften studiert habt, seid ihr Atheisten geworden.“ Kinder, erklärt eure Mitmenschen diese Zusammenhänge sehr gut! Als Bharat satopradhan war, wurde es „Himmel“ genannt. Die gleichen Menschen Bharats sind heute unrein und tamopradhan, bedingt durch die 84 Leben, die sie durchlaufen haben. Wie können sie jetzt wieder satopradhan werden? Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich und ihr werdet satopradhan.“ Erinnert euch nicht an Menschen. Macht niemanden zu eurem Guru, denn sie alle führen euch in die Dunkelheit. Der Vater sagt: Wenn die Sonne diese Wissens aufgeht, dann wird die Dunkelheit vertrieben. Obwohl auch Sannyasis rein werden, so müssen sie doch immer wieder durch das Laster geboren werden. Gottheiten werden nicht durch die Laster geboren.

Hier sind alle Körper unrein, wie schmutzige Kleider. Gott wäscht die schmutzigen Kleider. Bemüht euch, reine Seelen zu werden, so dass ihr dann wieder einen reinen Körper bekommen könnt. Überprüft euch selbst und achtet darauf, dass ihr keine verhängnisvollen Handlungen ausführt. Gottes Gesetze sind sehr streng. Wenn jemand etwas Unrechtes getan hat, werden die Konsequenzen sehr unangenehm sein. Es ist die Zeit des Begleichens. Alle karmischen Konten können mit Yogakraft beglichen werden. Wenn nicht, geschieht es, indem ihr Bestrafung erfahrt. Es wird dann gesagt: „Bestrafung wird zusammen mit einer kleinen Belohnung erfahren.“ Jeder wird eine kleine Belohnung erhalten. Jeder von euch wird die Belohnung der Befreiung und des Lebens in Befreiung erhalten. Einige werden mit Auszeichnung bestehen, andere werden Strafe erfahren und dann eine kleine Belohnung ohne Auszeichnung erhalten. Sie können nicht auf dem Thron sitzen. Wenn ihr unreine Handlungen ausführt, dann seid ihr entehrt, und das auch noch vor Baba! Shiv Baba sitzt hier vor euch. Ihr werdet Visionen eurer Taten erhalten. Baba sagt: „Ich bin in Brahmas Körper und Ich habe euch so viel erklärt. Brahma erreicht die Stufe der Perfektion und ihr folgt ihm.“ Shiv Baba gibt euch durch Brahmas Mund Anweisungen. Baba wird euch Visionen geben, wie Er in Brahma anwesend war, euch unterrichtet hat und gesagt hat: „Verinnerlicht göttliche Tugenden und tut Dienst. Beschuldigt niemanden. Ihr habt etwas Bestimmtes gemacht und dann ist das die Konsequenz davon. Es muss Konsequenzen geben für all eure verschiedenen Verfehlungen. Einige erfahren sehr viel Strafe, andere weniger. Alles ist graduell unterschiedlich. Fahrt fort, euer Fehlverhalten so gründlich wie möglich im Yogafeuer zu verbrennen. Kinder, euer Hauptanliegen sollte die Überlegung sein, wie ihr wahres Gold werden könnt. Wo immer ihr geht und steht, bleibt euch bewusst, dass ihr gemäß eurer Erinnerung an Baba einen hohen Status erlangt. Ihr dürft euch von Mayas Stürmen nicht beunruhigen lassen. Erinnert euch an den Vater, wann immer ihr Zeit habt. „Ich muss von tamopradhan satopradhan werden.“ Wenn ihr euch an Baba erinnert, werden sich eure verhängnisvollen Neigungen auflösen. Ihr dürft euch keine Fehler mehr leisten. Ansonsten werden sie sich hundertfach verstärken. Wenn ihr nicht um Vergebung bittet, werden sie zunehmen und dann ist eventuell alles ruiniert. Maya wird euch zwingen, einen Fehler nach dem anderen zu machen. Der Unbegrenzte Vater gerät dann in Vergessenheit. Viele sind sich dessen gar nicht bewusst. Brahma Baba sagt immer wieder: „Macht euch bewusst, dass es Shiv Baba ist, der die Murli spricht und dass Er euch die Anweisungen gibt, so dass ihr euch an ihn erinnern könnt und ihn auch achtet. Viele machen immer wieder die gleichen Fehler. Ihr solltet Baba ganz deutlich sagen: „Baba, ich habe Fehler gemacht.“ Baba erklärt: „Es gibt eine große Sündenlast auf euren Schultern. Erzählt Mir alles, was ihr getan habt. Die Last wird um die Hälfte reduziert, wenn ihr die Wahrheit sagt.“ Baba hat erklärt, dass die „Nr. 1 wohlthätige Seele“ zur „Nr. 1 lasterhaften Seele“ geworden ist. Dies ist das letzte unserer zahlreichen Leben. Wir waren wohlthätige Seelen und sind jetzt lasterhaft. Es geht darum, erneut wohlthätige Seelen zu werden. Baba sagt: „Erweist euch selbst Wohltat! Es gibt hier für euch keinen Anlass, sich zu verbeugen. Erinnert euch einfach nur an Mich, euren Vater!“ Auch wenn Er der Höchste Vater ist, so sagt Er doch Namaste. Wenn jemand „Namaste“ sagt, dann antwortet der Andere entsprechend. Die Kinder sagen nicht immer wieder „Namaste“, wenn sie in Madhuban sind. Baba sagt: „Ihr sagt zu Mir „Namaste“ und ihr betrachtet mich als Ältesten, und Ich sage „Namaste“ zu euch und betrachte euch als Meister der Welt. Das ist voller Bedeutung. Die Menschen sagen: „Rama, Rama!“, aber sie verstehen nicht die Bedeutung ihrer Worte. Nun, Rama bedeutet Shiv Baba. Es ist damit nicht Rama aus dem Clan der Raghus gemeint, sondern der unkörperliche Rama und sein Name ist Shiva. Wenn jemand vor Shivas Denkmal steht, würde niemand behaupten, dass er jetzt Rama anbetet. Der Vater sagt: „Geht und erklärt alles den Besuchern in den Tempeln: „Die Gottheiten waren auch Menschen. Ihr geht und singt vor ihnen Denkmälern eure Lieder, in denen es heißt: „Ihr seid lasterfrei und erfüllt mit allen Tugenden, während ich gefallener Sünder bin.“ Hier sind Menschen und Gottheiten sind auch Menschen, aber sie haben göttliche Tugenden und darum sind sie erhaben. Ihr behauptet von euch selbst, lasterhaft wie Affen zu sein. Die Gestalt der Menschen hier und dort ist ähnlich, aber der Charakter ist unterschiedlich. Die Menschen Bharats trugen Kronen, aber jetzt nicht mehr, Sie sind arm geworden. Der Vater kommt in Bharat, wenn der Himmel etabliert werden muss. Es wird gesagt: „Kalangi Avtar“, d.h., die Inkarnation, die so sehr beschuldigt worden ist. Wenn Anhänger anderer Religionen etwas sagen, dann kopieren sie die Bewohner Bharats. Weil sie einen versteinerten Intellekt haben, sagen sie, dass Gott auch in den Steinen und Kieselsteinen zu finden sei. Niemand kennt den Vater und sie wissen auch nicht, dass Er in Brahmas Körper eintritt und Bharat die Krone zurückgibt. Er dient Bharat so sehr. Der Vater sagt: „Ihr diffamiert Mich so sehr, aber Ich mache euch zu Meistern der Welt. Ravan hat euren gesunden Menschenverstand vollkommen zerstört. Ihr habt einen sehr schlechten Zustand erreicht und aus diesem Grund habt ihr Mich, den Läuterer, gerufen. Die Erklärung, die euch gegeben wird, ist einfach, aber sogar jetzt vergessen es viele Kinder. Wenn ihr kein Yoga habt, dann könnt ihr nichts verinnerlichen. Darum sagt Baba: „Diejenigen, die in Bindung leben, erinnern sich am häufigsten an Mich.“

In Erinnerung an Shiv Baba tolerieren sie sehr viel. Es kommen nur die Bewohner Bharats hierher, die Gottheiten werden. Die Arya Samajis glauben nicht an die Gottheiten. In der Spitze des Baumes befinden sich die Äste und Zweige mit den Seelen, die ein-, zwei- oder dreimal geboren werden. Viele Menschen fragen sich, wie denn die Welt ohne Laster weiter bestehen kann. Oh! Die Gottheiten werden doch als vollkommen lasterfrei bezeichnet. Niemand versteht, dass es dort keine Laster gibt. Diejenigen aus dem vorigen Kreislauf werden alles schnell verstehen. Man erinnert sich daran, dass Gott gesagt hat: „Lust ist der größte Feind.“, aber niemand weiß, wann Er es gesagt hat. Ihr Kinder werdet jetzt Herrscher der Welt, aber es bedarf einiger Bemühungen, um so einen Status zu erlangen. Der Vater sagt: „Während ihr in eurem Zuhause lebt, verbindet euren Intellekt mit Mir.“ Es sollte jetzt, da ihr zu Baba gehört, Liebe für Ihn vorhanden sein. Habt für eure Menschen nur dem Namen nach Liebe. Habt das Anliegen, wie ihr aus diesen armen Menschen Bewohner des Himmels machen könnt und wie man ihnen die wahre Pilgerreise zeigen kann. Alles andere sind physische Pilgerreisen, auf die ihr euch Leben für Leben begeben habt. Dies ist die einzig wahre Pilgerreise der Erinnerung. Jetzt sind unsere 84 Leben zu Ende und die Ära des Goldenen Zeitalters wird sich wiederholen. Unreinen können nicht zurückgehen. Der Vater und Läuterer ist gekommen, um alle Seelen zu reinigen. Auch wenn Sannyasis rein leben, so können sie doch noch nicht heimkehren. Nur der Vater kann jeden mit Sich nach Hause nehmen. Er kommt und befreit euch alle aus Ravans Gefängnis. Er macht euch frei. Im Goldenen Zeitalter gibt es nichts, das Leid verursachen könnte. Der wahre Name lautet „Land des Glücks“. Dies ist das Land des Leids. Die neue Welt ist der „Ozean der Milch“, während dies hier der „Ozean aus Gift“ ist. Ihr wisst jetzt, dass die Menschen im Himmel sehr glücklich und komfortabel leben. Niemand weiß, wie ihr vom „Ozean aus Milch“ in den „Ozean aus Gift“ gekommen seid. Der Vater rät euch, Shrimat zu befolgen, und dann ist Er verantwortlich. Shrimat besagt: Geht hin und kümmert euch um eure Kinder. Summt ihnen dieses Wissen ins Ohr, so dass es ihnen etwas Gutes bringt und sie in den Himmel kommen können. Der Vater ist hier und verwandelt euch Bewohnern der Welt der Dunkelheit in Wesen, die 21 Leben lang im Himmel leben. Nur ihr seid euch dessen bewusst. Die anderen Menschen wissen nichts. Brahma Baba wusste vorher auch nichts. Seine Geschichte der 84 Leben gilt auch für euch. Auch er studiert Raja Yoga. Ihr seid Raj Rishis und jene Menschen sind Hatha Yogis. Ihr erhaltet ein Königreich, während ihr in eurem Zuhause lebt. Ihr alle seid hierhergekommen, um Zuflucht zu finden. Viele Menschen glauben, sie seien schon im Himmel. Mayas Pracht beherrscht die Welt. Wie kann der Himmel existieren, wenn nicht die tiefe Dunkelheit nach anhält? Die Menschen, die von Maya beeinflusst werden, betrachten dies hier als den Himmel. Baba muss sich so sehr bemühen, um die neue Welt aufzubauen. Alle sind „Bewohner der Hölle“ geworden und die meisten werden keine Bewohner des Himmels! Der Vater erklärt euch all das mit sehr viel Liebe. Achcha. Den lieblichen, geliebten, lang verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt den spirituellen Kindern Namaste.

Essenz für Dharna:

1. Führt keine Handlungen aus, die euch entehren und Strafe einbringen. Sorgt euch nicht in den Stürmen Mayas, sondern erinnert euch an den Vater, sobald ihr Zeit habt. Habt wahre Liebe für diesen Vater.
2. Um einen hohen Status zu erlangen, seid dem wahren Vater gegenüber ehrlich und aufrichtig. Versteckt nichts.

Segen: Möget ihr Meister und trikaldarshi sein und den Begriff „Leid“ beenden, indem ihr den Sitz eines losgelösten Beobachters einnehmt. Alles, was im Drama geschieht, ist wohltätig. Fragen nach dem „Wie und Warum“ können bei kluge Kindern nicht haben. Im Verlust ist auch Wohltat verborgen. Wenn ihr euch in der Gesellschaft des Vaters befindet und Seine Hand haltet, kann nichts Verhängnisvolles geschehen. Bleibt auf dem Ehrensitz und ihr werdet niemals leiden. Der Sitz eines losgelösten Beobachters beendet das Wort „Leid“. Werdet daher trikaldarshi und versprecht, niemals zu leiden und anderen kein Leid zu verursachen.

Slogan: Alle physischen Sinne unter Kontrolle zu halten, bedeutet, ein Meister über das Selbst zu sein.

* * * O m S h a n t i * * *